

Miteinander im Gespräch

ÖFFNUNGSTERMINE INFO-CONTAINER

Das Team der BMW Group freut sich auf die nächsten Öffnungstermine im **Info-Container auf dem Baufeld** 15. November und 13. Dezember jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Neues vom BMW Group Werk Irlbach-Straßkirchen

November 2024

Auf geht's – Azubi-Rekord zum neuen Ausbildungsjahr in Dingolfing

Erstmals zusätzliche Azubi-Plätze für den künftigen BMW Standort Irlbach-Straßkirchen



Ausbildungsstart im BMW Group Werk Dingolfing

341 junge Menschen haben Anfang September ihre Ausbildung im BMW Group Werk Dingolfing begonnen – ein Rekord! Darunter sind 42 zusätzliche Ausbildungsplätze, die speziell für den neuen Montagestandort für Hochvoltbatterien in Irlbach-Straßkirchen geschaffen wurden. Weitere acht Ausbildungsstellen für das neue Werk wurden im BMW Group Werk Regensburg besetzt.

Die angehenden Fachkräfte kommen hauptsächlich aus den umliegenden Landkreisen und werden in 16 verschiedenen Berufen und 13 dualen Studiengängen ausgebildet. Über 50 der 341 jungen Berufseinsteiger kommen beispielsweise aus den Landkreisen Straubing-Bogen und Deggendorf. Christoph Schröder, Leiter des BMW Group Werks Dingolfing, begrüßte die Jugendlichen und

betonte, dass sie von Beginn an die Möglichkeit haben, an zukunftsweisenden Themen wie der Automobilproduktion, innovativen Antriebstechnologien und der Digitalisierung mitzuarbeiten. Auch der Betriebsratsvorsitzende Stefan Schmid hob hervor, dass eine Ausbildung in Dingolfing ein hervorragender Einstieg in eine erfolgreiche Karriere ist.

Die Erweiterung der Ausbildungsplätze in Irlbach-Straßkirchen zeigt das Engagement der BMW Group, den Nachwuchs zu fördern und die Zukunft des Unternehmens zu sichern. Darüber hinaus übernimmt BMW Auszubildende aus einem insolventen Unternehmen der Region, was die Verbundenheit und soziale Verantwortung des Konzerns unterstreicht.

**BMW
GROUP**



„Wenn man engagiert ist und Spaß hat, kann gar nichts schiefgehen!“

Interview mit Stefan Danner, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender im BMW Group Werk Dingolfing und gebürtiger Irlbacher, zu Ausbildungsstart, attraktiven Arbeitsplätzen und seinen persönlichen Erfahrungen bei der BMW Group

Stefan, vor kurzem haben im BMW Group Werk Dingolfing 341 Auszubildende ihren Beruf angetreten. Was gibst du den jungen Menschen mit auf den Weg?

Die Ausbildung ist eine ganz neue Phase im Leben, ein neuer Lebensabschnitt. Und sie ist eine Zeit, um etwas auszuprobieren – neue Tätigkeiten und auch sich selbst. Es geht ums Lernen, darum, neue Menschen kennenzulernen, miteinander zu lernen. Das macht Spaß! Klar passieren auch einmal Fehler – aber gerade die Ausbildungszeit ist dazu da, um aus Versuchen und vielleicht auch Irrtümern zu lernen. Wir haben ein super Team und sind in der Ausbildung gut aufgestellt. Wenn man engagiert ist und Spaß hat, kann so gut wie gar nichts schiefgehen!

Die BMW Group bietet eine Übernahmegarantie nach erfolgreichem Abschluss. Was bedeutet das für dich als stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden?

Junge Menschen bekommen eine tolle Perspektive und die Sicherheit, den Berufsweg bei der BMW Group auch nach der Ausbildung fortführen zu können. Es geht um Verlässlichkeit und Zuverlässigkeit – und zwar auf beiden Seiten. Um einen wertschätzenden Umgang miteinander.

Was trägt die BMW Group dazu bei, attraktive Arbeitsplätze zu gestalten?

Die klassischen Sozialleistungen sind natürlich ein großer Faktor. Die BMW Group legt zum Beispiel aber auch Wert auf einen gesamtheitlichen Ansatz aus der Perspektive von Mitarbeitenden. Das bedeutet unter anderem kurze Wege – sowohl zum Arbeitsplatz als auch innerhalb der Werke, etwa zu Umkleiden, Pausenräumen. Im Werk Dingolfing stehen außerdem ein Fitness-Studio zur Verfügung und eine Physiotherapie-Praxis, um nur zwei Angebote zu nennen. Und wenn man bedenkt, dass wir jedes Jahr etwa 400 Jubilaren zum 40- oder 50-jährigen Betriebsjubiläum gratulieren dürfen, spricht das sehr für die Attraktivität der Arbeitsplätze.

Als gebürtiger Irlbacher: Was bedeutet die Ansiedlung der BMW Group für dich und auch andere Bürgerinnen und Bürger der Region?

Es ist schon eine riesen Sache, wenn sich ein Arbeitgeber wie die BMW Group ansiedelt und damit viele neue Arbeitsplätze entstehen. Zumal die freien Stellen im Umfeld eher rückläufig sind. Das ist eine große Chance und unterstützt auch die Gemeinden durch die erhöhten Steuereinnahmen sehr. Der finanzielle Spielraum wird dadurch größer, was sich wiederum auch auf die Region und die Einwohnerinnen und Einwohner auswirkt.

Du bist aktiv in der Feuerwehr in Irlbach. Für das neue Werk ist eine 21-köpfige Werksfeuerwehr geplant. Aktuell läuft hierzu der Bewerbungsprozess. Was bedeutet es für dich in der Feuerwehr zu sein und inwiefern ist die Werksfeuerwehr für den neuen Standort und auch für die Region von Bedeutung?

Ich bin in der Feuerwehr – wie alle meine Kameradinnen und Kameraden – ehrenamtlich tätig. Es geht darum, Menschen zu helfen. Dabei ist der Zusammenhalt ein wichtiger Teil. Und auch innerhalb der Gemeinde trägt die Feuerwehr wesentlich zum gesellschaftlichen Miteinander bei. Der Teamgeist entsteht natürlich auch bei einer eigenen Werksfeuerwehr. Bei der Feuerwehr zu sein, ist eher Berufung als Beruf. Wenn ich eine gute, eingeschworene Truppe habe, auf die ich mich ver-



Stefan Danner, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender BMW Group Werk Dingolfing und gebürtiger Irlbacher

lassen kann, ist das ein großer Mehrwert für das Unternehmen. Die aktuell zu besetzenden Stellen bei der Feuerwehr werden mit einem breiten Querschnitt aus allen Berufsgruppen besetzt – von internen und externen Bewerbern.

Wenn du selbst noch einmal am Berufsbeginn stehen würdest – welchen Weg würdest du einschlagen? Warum?

Oh, ich würde nicht viel anders machen. Als ich nach der schulischen Ausbildung vor der Wahl stand, eine Lehre zu machen oder die Fachoberschule zu besuchen, kam mir das „duale Angebot“ der BMW Group gerade recht. Ich habe gleichzeitig die Ausbildung zum Industriemechaniker absolviert und die Fachhochschulreife bekommen. Die BMW Group bietet viel Flexibilität. Es findet wirklich jeder etwas, was den eigenen Neigungen und Zielen entspricht.

Jetzt bei der BMW Group bewerben fürs Ausbildungsjahr 2025

Wer mit einer Ausbildung bei der BMW Group ins Berufsleben starten möchte, kann sich heute schon um einen Ausbildungsplatz ab 2025 bewerben.

Ob Schüler und Schülerinnen oder Studierende: Wir freuen uns auf passionierte Talente, die Lust haben, mit uns die Mobilität der Zukunft neu zu erfinden.

bewerber.hotline@bmw.de

<https://www.bmwgroup.jobs/de/de/schueler.html>

<https://www.bmwgroup.jobs/de/de/studierende.html>





Vollelektrische Produktpalette der BMW Automobilen des Modelljahres 2024 – Angebot sorgt für Nachfrage

Die Vielfalt macht's

Offenheit in der Antriebstechnologie: Verbrenner – Batterie – Wasserstoff

Die BMW Group setzt auf die ideale Antriebstechnologie für den jeweiligen Einsatzzweck. Beim Aus- und Aufbau neuer Antriebe optimiert sie bestehende Technologien und erforscht neue Möglichkeiten.

Elektroantriebe stehen im Fokus, wenn es um CO₂-Reduzierung geht. Mit der Neuen Klasse ab 2025 richtet sich das gesamte Produktportfolio des Unternehmens auf Elektrofahrzeuge aus. Die Zukunft der Mobilität bei der BMW Group ist elektrisch.

Die **BMW eDrive Technologie** und Efficient Dynamics erhalten die Freude am Fahren: Leistungsstarke Elektromotoren und hohe Energiespeicherkapazität sorgen für Dynamik und maximales Drehmoment ab der ersten Umdrehung für schnelle Beschleunigung.

Während Elektromobilität mittels batterieelektrischer Fahrzeuge bereits zum Standard gehört, hat die **Wasserstofftechnologie** das Potential eine wichtige

Rolle auf dem Weg zur Reduzierung der CO₂-Emissionen zu spielen. Der BMW iX5 Hydrogen ist erst der Beginn. Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge (FCEV) bieten hohe Reichweite und kurze Tankzeit.

Verbrennungsmotoren werden bei der BMW Group vor allem auf Effizienz und Leistung optimiert und auf Sparsamkeit und Schadstoffarmut ausgelegt. Dank neuer Einspritztechnologien, innovativer Getriebe und BMW BluePerformance Technologien zur Senkung entstehender Stickoxide bietet die neue Generation der BMW Efficient Dynamics Motorenfamilie Bestwerte unter den Verbrennertechnologien.

Um neue Technologien nutzen zu können, brauchen wir ein gut ausgebautes Netz an Tankstellen und Lade-stationen. Die BMW Group legt den Fokus auf die Ausweitung der Infrastruktur und die Optimierung der Lade-schnelligkeit und schafft Angebote, die flächendeckendes und kundenfreundliches Laden ermöglichen.



BMW iX5 Hydrogen: Innovationstreiber mit Wasserstoffantrieb

BMW M135 xDrive: TwinPower Turbo Reihen-4-Zylinder-Benzinmotor

Praxisnahes Lernen

Ein BMW für die Berufsschule Straubing



Alle Beteiligten freuten sich über das neue Ausbildungsfahrzeug, einen BMW M235i

Seit kurzem steht ein BMW M235i bei der Berufsschule I in Straubing-Bogen, übergeben von dem BMW Group Werk Dingolfing. Die Idee dahinter: Lernen nah an der Praxis, am Puls der Zeit und mit Spaß-Faktor – eine vielversprechende Kombination, um gut ausgebildete Fachkräfte hervorzubringen.

Ab diesem Schuljahr können rund 160 Auszubildende im Bereich KFZ-Mechatronik den BMW M235i für praxisnahen Unterricht nutzen. Der Wagen wurde von Vertretern der BMW Group und des örtlichen BMW Autohauses Vögl übergeben. Für das Autohaus ist die Zusammenarbeit mit der Berufsschule sehr wichtig, um gut ausgebildeten Nachwuchs für die Werkstätten auszubilden und beschäftigen zu können.

Der BMW M235i bringt ein innovatives Elektronikpaket für den modernen Unterricht mit, darunter Fahrerassistenzsysteme, den BMW Intelligent Personal Assistenten und das Entriegeln per Smartphone. Außerdem können die Auszubildenden Sportlenkung, Automatikgetriebe und Turbo-Benzinmotor technisch kennenlernen.

Schulleiterin Hermine Eckl betont, dass es essenziell sei, Theorie und Praxis zu verbinden und modernste Technik zu vermitteln. Nur so können die Schüler fit für die beruflichen Anforderungen gemacht werden. Gleichzeitig soll eine attraktive, praxisnahe Ausbildung junge Leute für den Beruf begeistern.

Zahlreiche Leseratten freuen sich über tolle Preise

Sommer-Leseaktion mit Sachspenden der BMW Group



Der Sommerferien-Leseclub war ein voller Erfolg

Kindern Spaß am Lesen schöner, neuer und spannender Bücher zu vermitteln, ist das Ziel der Gemeindebücherei Straßkirchen. Erstmals beteiligte sie sich in diesem Jahr am bayernweiten Leseförderungskonzept „Sommerferien-Leseclub“ (SFLC). Neben dem Bewerten der gelesenen Bücher konnten sich die Kinder auch beim Malen künstlerisch betätigen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Die Aktion fand Mitte September mit der Übergabe einer Teilnehmerurkunde ihren Abschluss. Die Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 freuten sich außerdem über tolle Preise aus einer Tombola. Die BMW Group unterstützt die Initiative gerne als Sponsor mit entsprechenden Sachspenden wie Memory- und Domino-Spielen, Caps oder Spielzeugmodellen vom BMW i8.

Die 1.066ste Stütze des neuen Montagewerks steht

Gut ein Jahr nach Bürgerentscheid ist die letzte Betonstütze aufgestellt

Die erste Stütze stand am 24. Juni 2024 und symbolisierte den offiziellen Start des Hochbaus für das neue Montagewerk. Nur 16 Wochen später, am 17. Oktober, wurde die letzte der insgesamt 1.066 Stützen des zentralen Produktionsgebäudes aufgerichtet. Sichtbare Fortschritte am Rohbau sind zudem der Einbau von Brandwänden und Treppenhäusern, das Betonieren der Decken, die Installation des Dachtragwerks sowie das Anbringen der Dachbleche inklusive erster Dachabdichtungen.



In rund 100 Arbeitstagen wurden insgesamt 1.066 Betonstützen am Baufeld aufgestellt

Alexander Kiy, Projektleiter Werksaufbau in Irlbach-Straßkirchen: „Gerade mal vor sechs Monaten haben wir das Baurecht für unser neues Montagewerk erhalten. Im Zusammenwirken mit den Behörden konnten wir eines der schnellsten Bauleitverfahren Deutschlands im April 2024 positiv abschließen. In weniger als einem halben Jahr stehen jetzt alle Stützen. Die Struktur des zentralen Produktionsgebäudes ist klar erkennbar“.



In der sogenannten „Zwischenspanne“ haben im Sommer die Bauarbeiten für die Nebengebäude begonnen

Digitale Bauplanung und standortübergreifende Zusammenarbeit

Silvia Meyer, Leiterin Immobilienmanagement Hochvoltbatterie Niederbayern: „Die standortübergreifende Zusammenarbeit hilft uns, die weltweit fünf ähnlichen Bauprojekte mit hoher Geschwindigkeit zu realisieren. Wir profitieren von den Erfahrungen der unterschiedlich fortgeschrittenen Projekte. Auf die digitale Bauplanung greifen jetzt auch schon unsere Kolleginnen und Kollegen zu, die die Anlagen und die Logistik für die Fertigung planen. So identifizieren wir Schnittstellen und besprechen bereits im virtuellen Raum Lösungsansätze.“ Konkret werden in der virtuellen Produktionsplanung alle Abläufe der Montage simuliert. Beispielsweise gilt es, den Weg für die Anlieferung von Teilen ebenso zu berücksichtigen, wie technische Anschlüsse und Freiräume für Instandhaltungsarbeiten an den Anlagen.

Wie geplant begann im Sommer der Bau der Nebengebäude. Die Bauarbeiten für die Betriebsgastronomie, das Lager für Material, das nicht für die Serienproduktion benötigt wird und das Entsorgungszentrum sind angelaufen. Im sogenannten Reihenhause werden Energiezentrale, Servicezentrum und die Werksfeuerwehr untergebracht.

Bis Ende 2024 soll der Rohbau inklusive Dacharbeiten des zentralen Produktionsgebäudes fertiggestellt sein. Im Jahr 2025 wird der Innenausbau fortgesetzt und die Anlagen zur Montage der Hochvoltbatterien eingebracht. Die Serienproduktion startet nach dem Probebetrieb noch im Jahr 2026.

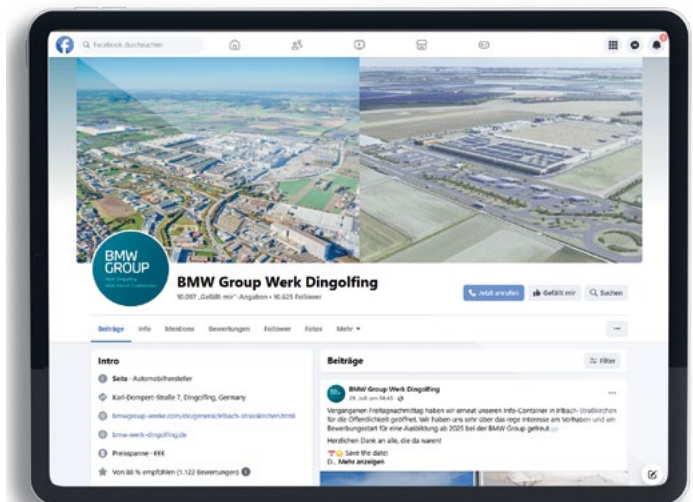


Digitale Bauplanung ist ein wesentlicher Bestandteil der virtuellen Produktionsplanung



Das Baufeld aus der Vogelperspektive. Stand: Oktober 2024

Folgt uns auf Facebook!



Miteinander im Gespräch

ÖFFNUNGSTERMINE INFO-CONTAINER

Das Team der BMW Group freut sich auf die nächsten Öffnungstermine im **Info-Container auf dem Baufeld** am **15. November** und **13. Dezember** jeweils von **15:00 bis 17:00 Uhr**.

 www.bmwgroup-werke.com/irlbach-strasskirchen

 info.irlbach-strasskirchen@bmw.de

 +49 151 601 44861



HERAUSGEBER
Bayerische Motoren Werke
Aktiengesellschaft
80788 München
Telefon +49 89 382-0